



**ÖSTERREICHISCHER SPORTKEGEL-UND
BOWLINGVERBAND**

Landesverband Niederösterreich

Sportausschuss

Heinz Schreiweis

h.schreiweis@aon.at



**Regulativ für das Relegationsturniers zum Aufstieg
in die Landesliga Herren 2013/14 des SKLV NÖ**

Die Ausschreibung erfolgt gemäß der gültigen Fassung der ÖSKB Sportordnung/Classic

Termin: Samstag 22.06.2013

Zeit: 10:00 Uhr

Ausrichter: KV Wr. Neudorf

Ort: Franz Fürst Freizeitzentrum

Bewerbsleitung: Die Gesamtleitung obliegt dem Sport - und Schiedsrichterausschuss
des SKLV -NÖ
Die Bewerbsleitung erfolgt durch den Sportobmann des SKLV NÖ

Teilnehmer: 1. Gruppe Süd **1.KSK Gem.Bed.Wr.Neustadt 2**
1. Gruppe West KSK Austria Krems 2
1. Gruppe Nord KV Auersthal 2

Modus: 1) Ein Absteiger aus der BL Nord und der LM schafft die Relegation
zur BL-Nord.
Die 3 Gruppensieger der A-Ligen spielen um
zwei Aufstiegsplätze. Platz 12 aus der LL steigt ab.

2) Ein Absteiger aus der BL-Nord und LM schafft Relegation zur
BL-Nord nicht.
Die 3 Gruppenmeister der A-Ligen spielen um
einen Aufstiegsplatz.
12. Platz steigt ab.

Wertung: Die Wertung erfolgt punktemäßig im Spiel aller Mannschaften gleichzeitig
gegeneinander. Der Spieler einer Mannschaft mit den meisten Kegeln
in einem Satz erhält vier Satzpunkte. Der Zweitplatzierte erhält 3
Satzpunkte usw.

Bei Kegelgleichheit mehrerer Spieler in einem Satz werden die für
diese Spieler zu vergebende Satzpunkte addiert und anteilig auf diese
Spieler verteilt.

Ist das Spiel beendet, bekommt die Mannschaft des Spielers mit den
meisten Satzpunkten 4 Mannschaftspunkte.

Die Mannschaft des Zweitplatzierten erhält drei Mannschaftspunkte
usw. Bei Gleichheit der Satzpunkte mehrerer Spieler werden die für diese
Spieler zu vergebenden Mannschaftspunkte addiert und anteilig auf diese
Mannschaften verteilt.

Bei nur 3 teilnehmenden Mannschaften beträgt die Höchstzahl der zu
vergebenden Satz- bzw. Mannschaftspunkte drei.

Zusätzlich erhält in gleicher Weise am Turnierende die Mannschaft
mit der höchsten Gesamtkegelanzahl so viele Mannschaftspunkte wie
Mannschaften am Turnier teilnehmen, die Mannschaft mit der
zweithöchsten Gesamtkegelanzahl um einen Mannschaftspunkt
weniger, usw.

Das Ergebnis ergibt sich aus der Summe der erreichten Mannschaftspunkte
in absteigender Reihung. Ist Gleichheit der Mannschaftspunkte gegeben,
entscheiden die Satzpunkte aller Spieler einer Mannschaft in absteigender
Reihung. Ist auch hier Gleichheit, so richtet sich die Platzierung nach
Sportordnung Teil II, Punkt 5.1.13

- Startrecht: Vereine die in höheren Spielklassen bereits Mannschaften vertreten haben, dürfen KEINEN Spieler einer höheren Spielklasse (letzte gültige Nennliste) in der Relegation einsetzen.
- Meldezeit: Die Spielerpässe und die Mannschaftsaufstellung sind vom Mannschaftsführer mindestens 30 Minuten vor Beginn des Bewerbes unaufgefordert der administrativen Leitung des Bewerbes zu übergeben.
"Verdeckte Aufstellung"

Bei Nichteinhaltung der Meldefrist erlischt das Startrecht

- Ärztliches Gutachten: Gem.ÖSKB Sportordnung
- Doping: Dopingbestimmungen der BSO laut ÖSKB Sportordnung
- Wurfanzahl: 6x120 Wurf Einspielzeit:
- Durchführung: Für die Durchführung des Bewerbes und die Administration ist der ausrichtende Verein verantwortlich. Die Bezahlung der Bahnen und des Hauptschiedsrichters erfolgt durch den SKLV NÖ.
Der Spielbericht ist vom Hauptschiedsrichter und vom Bewerbsleiter zu unterschreiben.
- Schiedsrichter: Der Hauptschiedsrichter wird durch den Schiedsrichterobmann des SKLV NÖ bestellt.
Die Hilfsschiedsrichter sind vom Ausrichter zu stellen.
- Haftung: Der SKLV NÖ übernimmt für Personen - oder Sachschäden jeder Art keine Haftung und kann nicht belangt werden.

Grossenzersdorf, 15.05.2013

Für den SKLV NÖ Sportausschuss

Heinz Schreiweis e.h.

Sportobmann